

Pressemitteilung

Jahresrückblick:

Das war 2013 im Hochbeetgarten!

Mannheim, Dezember 2013. Nützliche, neue Produkte, eine lebendigere Website und das große Thema „Therapiegarten“ – das sind die Meilensteine des Hochbeetgartens im Jahr 2013.

Passend zu den 160- und 240-Liter Hochbeeten gibt es seit März 2013 den verbesserten Frühbeetaufsatz. Dank einer hochwertigen Umrandung schützt er die zarten Pflänzchen nun noch besser. Dass er selbst bei einer mageren Frühjahrs-sonne wie ein Wachstumsturbo wirkt, zeigt das Experiment des Erfinders Wilhelm Zeilfelder: Während die Kohlrabi- und Salatpflanzen in einer Hälfte des Hochbeets unter dem Aufsatz gedeihen durften, waren die anderen Wind und Wetter ausgesetzt. Das Ergebnis: Mit dem Frühbeetaufsatz wuchsen die Pflanzen um bis zu zwei Wochen schneller.

Ein Stück vom Glück: Hochbeete im Therapiegarten

Nicht nur Privatleute, auch Senioren- und Pflegeheime nutzen die Edelstahl-Hochbeete aus der Mannheimer Manufaktur. Dort werden sie häufig im Rahmen einer Gartentherapie eingesetzt, denn sie haben einen großen Vorteil: Sie sind für Rollstuhlfahrer unterfahrbar, so dass die beeinträchtigten Menschen direkt an den Pflanzen arbeiten können.

Ob im Albert-Schweitzer-Seniorenheim in Mannheim, der Martinsschule für körperbehinderte Schülerinnen und Schüler in Ladenburg, dem „Garten der Generationen“ im Kleingärtnerverein Mattenberg in Kassel oder dem hack museumsgARTen in Ludwigshafen – überall haben sich die barrierefreien Hochbeete zum Publikumsmagnet entwickelt. Üppig bepflanzt mit duftenden Blumen, knackigem Gemüse und würzigen Kräutern bereichern sie den Alltag. Der Trend zum Therapiegarten wird anhalten, ist sich Zeilfelder sicher: „Bewegung, die frische Luft, der Kontakt mit der Natur – all das wirkt positiv

auf Körper und Geist.“ Auch deshalb entwickelt er derzeit einen speziellen Hochbeet-Therapiegarten.

Neue Website, neue Stützpunkte

Neues auszuprobieren und ungewohnte Wege zu gehen ist das Motto des 82jährigen Unternehmers. So hat er 2013 mit fachkundiger Unterstützung der Mannheimer Agentur Cosalogo seine Website komplett umgekrempelt und zielgruppengerechter gestaltet. www.hochbeetgarten.de versorgt seine Fans regelmäßig mit News aus den verschiedenen Gartenwelten, macht Rezeptvorschläge und gibt Tipps zu Dünger, Pflanzenstaffelung und vielem mehr.

Um seine hüfthohen und daher rückenfreundlichen Beete nicht nur im Internet, sondern auch vor Ort zeigen zu können, hat Zeilfelder 2013 etliche neue Ausstellungspartner gewonnen. So stehen sie derzeit in verschiedenen Restaurants, im Schaugarten der Bayerischen Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau in Bamberg, im Seminarhotel der Manfred-Sauer-Stiftung für querschnittgelähmte Menschen in Lobbach, in der Gartenakademie Rheinland-Pfalz oder dem hack museumsgARTen, einem überregional bekannten Urban-Gardening Projekt des gleichnamigen Ludwigshafener Museums. Oft ist der dynamische Senior in den Stützpunkten vor Ort und sammelt im Gespräch mit anderen Gartenliebhabern neue Impulse und Ideen, die er anschließend mit Herzblut und technischem Verstand umsetzt.

Ausblick auf 2014

Bereits jetzt hat er einen prallen Terminkalender für 2014. Dann sollen ein Hochbeet mit integriertem Komposter, ein neues Rankgitter, ein Rollrahmen für ein mobiles Hochbeet und ein automatisches Bewässerungssystem auf den Markt kommen. Um neue, designorientierte Käuferschichten zu erschließen, arbeitet er zudem an einer Hochbeetvariante mit Cortenstahl, der oft auch als Edelfrost bezeichnet wird. Seinem Anspruch, den Hochbeetgarten immer weiter zu verbessern, bleibt der Zeilfelder also treu. „Der Ruhestand kann nach wie vor warten“, bekräftigt seine Ehefrau und Mitstreiterin Helga, aus deren Feder viele der köstlichen Gemüserezepte stammen.

Abdruck honorarfrei – (490 Wörter)

Wir bitten um Zusendung eines Belegexemplars.

Bildunterschrift:

Reichlich Ausbeute: Beim „Familiengärtnern“ der Zeilfelders konnten die großen und kleinen Hochbeetgärtner im August 2013 etliche Kilos an Gemüse und Salaten ernten.



Für Fragen und weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Pressebüro Hochbeetgarten/TD Technik & Design | Stefanie Badung |
Rieslingstraße 25 | D-67269 Grünstadt | Telefon + 49 (63 59) 94 65 07 |
Mobil + 49 (171) 485 76 07 | E-Mail: stefanie.badung@gmx.de